

Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort

Thema: Ästhetische Bildung, Kunst & Musik, Ausgabe: 22
Titel: Kommt mit ins Märchenland! (14 S.)

Produktinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus dem Programm »Kindergärten/Kita« der Mediengruppe Oberfranken.* (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrenen Pädagoginnen und Pädagogen unsere fertig ausgearbeiteten Materialien mit vielfältigen Anleitungen, Kopiervorlagen, Liedern, Geschichten, Experimenten, Bastelideen, Exkursionen und Spielvorschlägen für alle Bildungsbereiche sowie für Kinder unter 3.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2016 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.edidact.de/kita.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf (in Gruppengröße) Fotokopien zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.





- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

- [Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@edidact.de
- ✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach
- ☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377
- <http://www.edidact.de> | <https://bildung.mgo-fachverlage.de>

Inhaltsverzeichnis

Kommt mit ins Märchenland!

	Die Schule des Sehens – Formen erkennen	7
	Was kann das für ein Märchen sein? – Der Froschkönig	10
	Prinzessin auf der Erbse (Stoffcollage)	13
	Sieben auf einen Streich!	16

Die Schule des Sehens – Formen erkennen



Ziel:

- Freude am Gestalten erfahren
- Grundverständnis von Farben und Formen erwerben
- Wahrnehmung von Umrissen einer Form schulen
- eigene Gestaltungswege entdecken

Fördert:

- logisches Denken
- optische Wahrnehmung
- Feinmotorik
- Sprache und Literacy
- mathematische Grunderfahrungen (Zählen)

Anspruch:

- mittel bis hoch

Alter der Kinder:

- ab 5 Jahren

Anzahl der Kinder:

- 8 bis 12 Kinder

Räumliche Voraussetzungen:

- ruhiger Raum mit Tisch und Stühlen

Materialien:

- evtl. Märchentext zu „Aschenputtel“
- Formengummibänder (z.B. Kleid, Schuh, Schloss, Krone, Ring, ...)
- Kopierer
- Papier
- Stifte

Kosten:

- ca. 1,00 Euro pro Pack Formengummibänder

Vorbereitungszeit:

- ca. 10 Minuten

Durchführungszeit:

- ca. 30 Minuten

Eine bewusste Wahrnehmung ist die Grundlage für die gesamte Kommunikation mit der Umwelt und der einzige Weg, sie zu verstehen, zu begreifen und in ihr zu leben. Darüber hinaus bietet diese Aktion eine Möglichkeit, sich mit bildhaftem Gestalten auseinanderzusetzen.

Vorbereitung:

Lesen Sie sich die Aktion durch und legen Sie alle benötigten Materialien bereit. Für diese und die folgenden Aktionen bietet es sich an, ein Märchenbuch griffbereit zu halten.

Einstimmungsphase:

Die Kinder sitzen am Tisch. Bestimmt kennen alle das Märchen vom Aschenputtel. Falls nicht, sollten Sie es vorab noch einmal erzählen.

Kommt mit ins Märchenland!

Die Schule des Sehens – Formen erkennen

Fragen Sie die Kinder, woran sie spontan denken, wenn sie von dem Märchen hören: Vielleicht an ein Mädchen im schönen Kleid, an ein Schloss, an einen Schuh, an eine Krone und einen Ring (stellvertretend für die Juwelen der Prinzessin)?

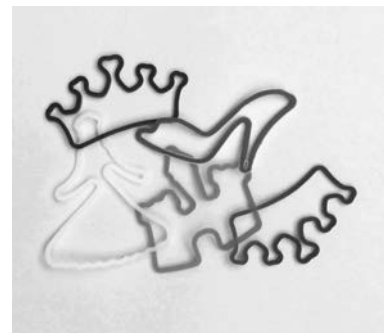
Viele dieser Dinge haben Sie als Formengummibänder zur Hand und legen sie, gleich nachdem sie oder alle Ideen genannt wurden, auf den Tisch.

Erfahrungs- und Umsetzungsphase:

Geben Sie den Kindern Zeit, die Formen der Gummibänder genau zu betrachten. Legen Sie dann drei bis fünf Formen so auf den Tisch, dass die Bänder zum Teil übereinanderliegen und der Formenverlauf optisch unterbrochen wird. Erkennen die Kinder die Teile wieder?

Nun drehen sich die Kinder mit dem Rücken zum Tisch und Sie legen eine neue Zusammensetzung. Lassen Sie die Kinder die Teile, die sie erkennen, zählen.

Nachdem jeder einmal als Erster seine ermittelte Zahl nennen durfte, wird das Spiel etwas schwieriger: Ein Kind hält sich die Augen zu und sagt dann, welche Teile auf dem Tisch liegen und wie viele es sind. Der Reihe nach bekommt jedes weitere Kind diese Aufgabe mit immer wechselnden Zusammensetzungen der Formengummibänder.

**Reflexions- und Schlussphase:**

Die Gummibänder werden nun auf einen Kopierer gelegt und schwarzweiß kopiert. Die Kinder dürfen selbst bestimmen, wie viele Formen sie kopieren möchten, und diese – wenn möglich – auch selbst auf die Glasplatte legen. Für jedes Kind wird ein Blatt ausgedruckt, das anschließend verdeckt mit allen anderen auf den Tisch gelegt wird. Jedes Kind wählt dann ein Blatt aus.

**Hinweis:**

Auf den Kopien ist es schwieriger, die Formen zu unterscheiden, weil die Orientierung durch die Farben fehlt.

Stellen Sie den Kindern folgende Aufgaben:

1. Male die Teile, die du siehst, unten auf das Blatt.
2. Wie viele Teile sind es?
3. Was hast du gesehen?

Die zweite und dritte Aufgabe erfüllen die Kinder nacheinander mündlich, die erste ist alleine mit dem Stift zu bewältigen. Wichtig ist, dass jedes Kind seine eigene Wahrnehmung macht und darstellt.

Fragen Sie die Kinder zum Abschluss, wie ihnen diese Aktion mit dem Trendspielzeug gefallen hat.